



**Protokoll der Mitgliederversammlung
des Vereins der Freunde und Förderer (FuF)
des Diözesanverbandes Köln der Katholischen jungen Gemeinde e.V. vom 26.06.2019**

ZEIT VON 19:00 Uhr	BIS 20:00 Uhr
GESPRÄCHSLEITUNG: Vorstand	PROTOKOLL: Bianca Osterholt

TEILNEHMENDE:

Volker Andres, Nina Grünewald, Tobias Grünewald, Marie Lavall, Maren Leuchner, Bianca Osterholt, Kerstin Osterholt, Leonore Overberg, Xaver Schirmer

TOP : Begrüßung.....	1
TOP : Kontrolle der Beschlussfähigkeit	1
TOP : Verabschiedung der Tagesordnung.....	1
TOP : Protokoll der Mitgliederversammlung 2018.....	2
TOP : Berichte des Vorstandes	2
TOP : Bericht der Kassenprüfer*innen	2
TOP : Entlastung des Vorstandes.....	2
TOP : Neues aus der KJG.....	2
FuF-Vorstand und Diözesanleiterin Marie Lavall stellt die Neuigkeiten von der KJG-Diözesanebene vor:	2
TOP : Wahlen	3
TOP : Anträge.....	3
TOP : Verschiedenes	3

TOP : Begrüßung

Kerstin Osterholt (Vorstand) begrüßt die Anwesenden.

TOP : Kontrolle der Beschlussfähigkeit

Es wurde fristgerecht eingeladen, daher ist die Versammlung beschlussfähig.

TOP : Verabschiedung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung, sie wird einstimmig verabschiedet.



TOP : Protokoll der Mitgliederversammlung 2018

Das Protokoll wurde den Mitgliedern auf der Homepage zugänglich gemacht. Es gab keine Einwände gegen das Protokoll der Mitgliederversammlung 2018. Damit gilt das Protokoll als genehmigt.

TOP : Berichte des Vorstandes

> Personelles & Inhaltliches

- Im letzten Jahr sind in den Vorstand Marie Lavall (Diözesanleitung) und Xaver Schirmer (Diözesanausschuss) entsandt worden, für das kommende Jahr hat der Diözesanausschuss erneut Xaver Schirmer entsandt.
- Bis zum Juni 2018 waren Dagmar und Peter Alfter sowie Nina und Tobias Grünewald im Vorstand. Seit Juni 2018 wurden neben Nina und Tobias Grünewald Kerstin Osterholt und Jan Bockhorn in den Vorstand gewählt
- Allgemeine Vorstandsarbeit: Anträge beraten, FuF-Café, Vorbereitung der MV, Unterstützung von Aktionen der Diözesanebene, Werbung für Angebote des FuF.

> Förderungen

- 17 Anträge im Geschäftsjahr 2018, davon 16 von Pfarreien, einer von einer Region und keiner von der Diözesanebene.
- Zusätzliche Jahresaktion. Die Pfarreien konnten beim „Mitgliedermarathon“ 4,22 € für mehr absolute Mitglieder (neu angemeldete Mitglieder abzüglich der abgemeldeten Mitglieder) erhalten, wenn sie bis zum 31.10.2018 über die MiDa abgerechnet hatten. Auch dieses Jahr mussten die Pfarreien dafür gar nichts tun. Es haben sich 12 Pfarreien qualifiziert, die bis Juni auch alle ihren Zuschuss erhalten haben.
- Im laufenden Jahr heißt die Jahresaktion „Gewinn eure eigene KjG Beachflag“, hier sollen uns die Aktionsgruppen ihr schönstes Bild der 72 Stunden Aktion schicken, diese werden heute gekürt. Unter den teilnehmenden Pfarreien und Aktionen werden 10 Gewinner*innen ausgewählt.
- Freundschaftswerbung: Eine Pfarrei oder Region kann eine andere Pfarrei oder Region werben und bekommt dafür 50 Euro. Es wurde im Geschäftsjahr 2018 eine Freundschaftsprämie ausgezahlt.

> Mitglieder

- Der FuF hatte im Geschäftsjahr 233 Mitglieder.

> Finanzen

FuF-Geschäftsführerin und Vorstandsmitglied Kerstin Osterholt stellt den Finanzbericht vor.

TOP : Bericht der Kassenprüfer*innen

Die FuF-Mitglieder Jürgen Steffens und Bianca Osterholt haben am 09.06.2019 die Kasse geprüft. Der Bericht liegt der Versammlung unterschrieben vor. Die Kassenprüfer*innen haben nichts zu beanstanden und empfehlen der Mitgliederversammlung 2019 eine Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2018.

TOP : Entlastung des Vorstandes

FuF-Mitglied Leonore Overberg beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP : Neues aus der KjG

FuF-Vorstand und Diözesanleiterin Marie Lavall stellt die Neuigkeiten von der KjG-Diözesanebene vor:

- Der Vorstand ist voll besetzt mit Lena, Philipp, Noah, Daniel, Vanessa und Marie.
- Seit Januar 2019 hat Svenja Kormann die Leitung von Haus Sonnenberg übernommen, da Thomas Pieger die KjG nach 11 Jahren verlassen hat.

- Die Kinderstadt findet dieses Jahr in Leverkusen statt. Aktuell gibt es 99 Anmeldungen. Derzeit laufen die Vorbereitungen. Die Kooperation mit der Schule läuft sehr gut.
- Nächste Woche findet in Düsseldorf Zicke Zacke Hühnerkacke statt.
- Letzte Woche fand die KjG Bundeskonferenz statt. Rebecca Biesenbach wurde einstimmig wieder gewählt. Die Satzung wurde so geändert, dass in jedem Gremium und jedem Sachausschuss eine Stelle für das Geschlecht divers geschaffen wurde. Weiterhin wurde ein Antrag zur digitalen Arbeitsweise in der KjG verabschiedet. Außerdem wurde ein Antrag zur Alterssenkung in den Vorständen verabschiedet.
- Im Jahr 2020 findet das 50-jährige Jubiläum der KjG auf Bundesebene in Haus Altenberg statt und im Herbst 2020 eine Jubiläumsveranstaltung der NRW-Diözesanverbände im Bistum Aachen.
- 2021 wird die Großveranstaltung Lautstark stattfinden.
- Es sind für fast alle KjG Pfarreien die Schutzkonzepte erstellt.
- Auf der Diözesankonferenz 2018 wurde der Beschluss „Weil wir es uns wert sind“ verabschiedet. Daran arbeiten seitdem mehrere Projektgruppen in verschiedenen Themenbereichen wie Kinder U8, Wertschätzung, usw. Das ist ein großes Projekt, mit dem es auf der nächsten Diözesankonferenz weiter geht.

TOP : Wahlen

> Vorstand

Es gibt eine freie weibliche Vorstandsstelle und eine freie männliche Vorstandsstelle.

Nina Grünewald und Tobias Grünewald stellen sich zur Wahl.

Es gibt keine Fragen der Versammlung.

Die Wahl wird per Handzeichen und en bloc durchgeführt.

Beide werden einstimmig gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

> Kassenprüfer*innen

- Es gibt zwei Kandidat*innen: Bianca Osterholt und Maren Leuchner stellen sich vor. Es gibt keine Fragen der Versammlung.

Die Wahl wird per Handzeichen und en bloc durchgeführt.

Bianca Osterholt und Maren Leuchner werden einstimmig gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

TOP : Anträge

- Marie Lavall stellt einen Antrag, dass der Vorstand prüft, das Logo zu modernisieren und dem neuen Corporate Design anzupassen. Volker Andres stellt einen Änderungsantrag, dass der Vorstand prüft, den Namen des Vereins anzupassen und zu gendern. Marie nimmt diesen an. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP : Verschiedenes

- Bianca Osterholt weist darauf hin, dass das FuF-Café auf der Diko 2018 insgesamt einen Verlust gemacht hat, weil es so viele Übernachtungskosten gab. Man könnte beim KjG Diözesanverband anfragen, ob die Übernachtungskosten daher gesenkt werden könnten, da das FuF-Café für alle Konferenzteilnehmer*innen veranstaltet wird. Maren Leuchner weist darauf hin, dass dies ja auch zur Arbeit des FuFs gehört und dass man daher die Kosten damit auch vereinbaren kann, weil diese ja auch Werbung für den FuF ist. Außerdem wird auf der Diko die Regionenwette durchgeführt, um neue Mitglieder zu werben.
Tobias Grünewald erklärt, dass die Regionen-Wette im vergangenen Jahr nicht durchgeführt wurde, weil es nicht unbedingt das Ziel ist, dass aktive Leiter*innen zahlende Mitglieder sind. Volker gibt zu Bedenken, dass ausscheidende Leiter*innen nicht mehr unbedingt Mitglied werden, sondern eher vorher Mitglied werden und dann weiter bezahlen. Einige der heute Anwesenden sind auch über die Regionenwette Mitglied geworden.

Maren gibt zu bedenken, dass viele KJGler*innen nicht wissen, was der FuF ist. Tobias sagt, dass der Vorstand in 2019 deswegen schon mehr Informationen auf der DiKo gegeben haben und eine Präsentation gezeigt wurde.

Es wird angeregt, dass ausscheidende KJGler*innen zusätzlich als FuF-Mitglieder zu werben versucht werden.

Der Vorstand nimmt das Thema mit und diskutiert es.

- Leonore erzählt, dass vom Kolping-Verband ein Familienwochenende durchgeführt wurde und fragt an, ob der FuF Kooperationspartner für zukünftige Wochenenden werden möchte. Es sollen Flyer an die Mitglieder gesendet werden, um das Wochenende zu bewerben und ggf. auch Personen zu finden, die es zukünftig mit vorbereiten wollen. Das Wochenende ist für Familien mit Kindern.
- Zuletzt findet die Abstimmung über die eingereichten Bilder für die diesjährige Jahresaktion statt: Beworben haben sich die KJG St. Josef aus Leverkusen, KJG Maria Empfängnis aus Düsseldorf und KJG St. Magareta aus Bonn-Graurheindorf. Alle drei erhalten eine Beach Flag.

Die Aktion wird nun noch einmal beworben. Die ersten sieben Pfarreien, die sich mit einem 72 Stunden Aktionsfoto bewerben, erhalten ebenfalls eine Beach Flag.

Für das Protokoll

Bianca Osterholt

Köln, den 26.06.2019